



Gebrauchtwarenhandel mit Zukunft: Im Fokus Textil

Informationen und Strategien für gemeinnützige Wiederverwender

Online-Fachtag am 26. November 2026, 10.00 – 16.00 Uhr

Der Gebrauchtwarenhandel hat große Potenziale für die Zukunft, soviel steht fest. Gleichzeitig verändern sich die Rahmenbedingungen stetig.

Mit der erweiterten Herstellerverantwortung für Textilien und dem geplanten Textilgesetz, das ab 2027 gelten soll, steht die Branche vor wichtigen Weichenstellungen. Für gemeinnützige Wiederverwender ist jetzt der Zeitpunkt, sich zwischen Händlerorganisationen und Kommunen strukturell zu verorten. Auch in Elektrogesetz und Kreislaufwirtschaftsgesetz sind Novellen in Planung. Welche Konsequenzen haben diese ggf. für Sammlung, Beschaffung und Finanzierung? Welche Strategien verfolgen einzelne unserer Mitgliedsbetriebe und Verbände und welche Perspektiven nimmt die Politik ein?

Wir haben dazu Stimmen aus dem BMUKN und der betrieblichen Praxis versammelt. Ob kommunal, kirchlich, genossenschaftlich – trotz unterschiedlicher Ursprünge, gibt es gemeinsame Ziele: die Zukunft von gemeinnützigen Gebrauchtwarenhäusern langfristig sichern, Gemeinnützigkeit als Wettbewerbsvorteil im Sinne der EU-Kreislaufwirtschaftspolitik nutzen und regionale Verankerung als Chance ausbauen.

Unser Fachtag am 26. November 2026 bietet Raum für Information, Austausch und konkrete Praxisbeispiele. Unter dem Motto „Wissen teilen, Wege gestalten!“ diskutieren wir gemeinsam über Perspektiven für einen zukunftsfähigen gemeinnützigen Gebrauchtwarenhandel.

Anmeldung

<https://www.bagarbeit.de/veranstaltung/gebrauchtwarenhandel-mit-zukunft-im-fokus-textil/>



Tagungsprogramm

9.45 Uhr	Anmeldung
10.00 Uhr	Begrüßung zur Tagung durch die Geschäftsführer:innen der Veranstalter
10.15 Uhr	TextilG, Umsetzungsstand und mögliche Auswirkungen für den Textilbereich. Wie müssen wir uns aufstellen? Thomas Ahlmann, Dachverband FairWertung e.V.
10.40 Uhr	Stellenwert des gemeinnützigen Gebrauchtwarenhandels im Kreislaufwirtschaftsgesetz im geplanten Textilgesetz Dr. Silke Karcher, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUKN)
11.00 Uhr	Diskussion mit den Referent:innen
11.20 Uhr	Pause (10 Min)
11.30 Uhr	Organisation von Sammlung / Beschaffung und Containersammlung • N.N., Caritas • Claudio Vendramin, Arbeitskreis Recycling e.V.
12.00	Diskussionsrunde
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Entwicklungen zu Rahmenbedingungen von Finanzierung und Arbeitsförderinstrumenten Mark Hentschke, bag arbeit & EFAS
14.00 Uhr	Ansätze für Zukunftskonzepte des gemeinnützigen Gebrauchtwarenhäusern • Klaus Hibbe, fairKauf eG • Erdan Rustemovski, Brockensammlung Bethel
14.45 Uhr	Pause
15.00 Uhr	Ansätze für Zukunftskonzepte II • Jan Krüger, Stilbruch-Betriebsgesellschaft mbH
15.30 Uhr	Feedback-Runde und Schlussdiskussion
15.45 Uhr	Fazit
16.00 Uhr	Ende der Tagung

Moderation: Martin Koch, uve regional GmbH & Julia Althoff, ReUse Deutschland



Anmeldung

95 € für Mitglieder von bag arbeit, BAG IDA, EFAS & ReUse Deutschland

120 € für Nicht-Mitglieder

Bitte melden Sie sich hier an:

<https://www.bagarbeit.de/veranstaltung/gebrauchtwarenhandel-mit-zukunft-im-fokus-textil/>

Eingesetzte Technik

Für das Online-Seminar wird die kostenlose Software Zoom benötigt. Diese kann entweder installiert oder direkt im Browser (Chrome, Edge, Firefox) genutzt werden.

Erforderlich sind:

- Laptop/PC (Windows oder MacOS) mit Kamera und Mikrofon/Headset, alternativ Tablet oder Smartphone,
- stabile Internetverbindung (mind. DSL 16 MBit/s, Kabelverbindung empfohlen).

Wir empfehlen vorab einen kurzen Technik-Check (Kamera, Mikrofon, Lautsprecher) sowie die Nutzung der aktuellen Software- bzw. Browser-Version.